



Weiterbildungsveranstaltung

Schule und Gewerbe

Montag, 15. Mai 2017, 18.30 Uhr im

Kulturforum Amriswil:

Rudolf Strahm spricht zum Thema

«Warum wir Schweizer so reich sind»

In seinem 2008 erschienen Buch **«Warum wir so reich sind»** vermittelt Rudolf Strahm, Alt-Nationalret und ehemaliger Preisüberwacher, Grundwissen über die volkswirtschaftliche Bedeutung der Berufsbildung und der «Swissness», über Stärken und Schwächen der schweizerischen Wirtschaft. In seinem 2014 erschienen Buch **«Die Akademisierungsfalle – Warum nicht alle an die Uni müssen»** beschreibt er das Drama der Jugendarbeitslosigkeit in Europa und die Fallstricke einer arbeitsmarktfernen akademischen Ausbildung. In seiner gewohnt prägnanten und fundierten Art zeigt er, dass die Berufsbildung bezüglich Arbeitsmarktfähigkeit und Qualitätsarbeit der akademischen Ausbildung überlegen ist und dass es sich lohnt, die Berufsbildung zu pflegen und zu fördern.

Rudolf Strahm, geboren 1943 im Emmental, als Ältester von fünf Kindern (Vater war dort Primarlehrer, Mutter war Familienfrau) ■ Laborantenlehre in der Basler Chemie 1959-62 ■ Chemiestudium Ingenieurschule Burgdorf (Dipl. Chemiker) 1962-66 ■ Arbeit als Chemiker, insgesamt 5 Jahre Industrietätigkeit in Basler Chemie 1959-62/66-68 ■ Studium Volkswirtschaft/Betriebswirtschaft Universität Bern (Lic.rer. pol.) 1968-73 ■ Konsulent bei der Welthandelskonferenz UNCTAD Genf 1973-74 ■ Sekretär der Erklärung von Bern 1974-1978 ■ Lehrauftrag für Entwicklungsökonomie Universität Zürich 1977/78 ■ Zentralsekretär der SP Schweiz 1978-1985 ■ Geschäftsführer / Zentralsekretär der «Naturfreunde Schweiz» 1985-1992 ■ Geschäftsführer/Gründer der Koordinationsstelle Umwelt KSU der schweizerischen Umweltorganisationen 1992-1997 ■ Präsident der Berti-Wicke-Stiftung, Zürich (Entwicklungshilfe, Frauenförderung in Entwicklungsländer) seit 1997 ■ Partner der Firma Strahm Beratungen GmbH 1997-2004 /2008-2011. ■ Mitglied des schweizerischen Nationalrats 1991-2004 ■ Eidgenössischer Preisüberwacher («Monsieur Prix») von 2004-2008 ■ Präsident des Schweizerischen Verbands für Weiterbildung SVEB. Dachorganisation für Weiterbildung 2008-2015 ■ Verleihung der Ehrendoktorwürde durch die Universität Bern (Dr.h.c.) Dezember 2011 ■ Lebt in einem Reiheneinfamilienhaus in Herrenschwanden bei Bern.

Anschliessend Stehapero.

www.schulenamriswil.ch/unsere-ziele/bildungslandschaft
www.gva-amriswil.ch